

185116-2026 - Iomaíocht

**An Ghearmáin – Engineering services – Sanierung Luise-Klinsmann-Haus (VHS Lübeck) -
Technische Ausrüstung gem. §§ 53 HOAI, ALG 1-9
OJ S 53/2026 17/03/2026
Fógra maidir le conradh nó lamháltas — an gnáthchóras
Seirbhísí**

1. Ceannaitheoir

1.1. Ceannaitheoir

Ainm oifigiúil: Grundstücks-Gesellschaft TRAVE mbH Sanierungsträger der Hansestadt Lübeck
R-phost: t.moeller@trave.de
Cineál dlíthiúil an cheannaitheora: Comhlacht dlí phoiblí atá faoi rialú údaráis áitiúil
Gníomhaíocht an údaráis chonarthaigh: Tithíocht agus taitneamhachtaí pobail

2. Nós imeachta

2.1. Nós imeachta

Teideal: Sanierung Luise-Klinsmann-Haus (VHS Lübeck) - Technische Ausrüstung gem. §§ 53 HOAI, ALG 1-9

Cur síos: Das sogenannte "Luise-Klinsmann-Haus" wurde in den Jahren 1963-1965 nach Entwurf des Architekten Ernst Blunck als Volkshochschule errichtet und dient seitdem als zentraler Bildungsstandort in der Lübecker Innenstadt. Das Gebäude mit einer BGF von 1.776 m² ist als qualitätsvoller Vertreter der Nachkriegsmoderne einzuordnen und steht vollständig unter Denkmalschutz. Neben der architektonischen Gesamtstruktur sind insbesondere gestalterische und künstlerische Elemente erhaltenswert, darunter das großformatige Bronzerelief "Allegorie der Natur- und Geisteswissenschaften" von Georg Weiland über dem Eingangsbereich. Es handelt sich um einen Skelettbau mit dreigeschossiger Rasterfassade und seitlich betonter Eingangsachse mit verglastem Treppenhaus. Die Rückfront ist in Ziegel verblendet; rückseitig befindet sich ein auf vier Trägern aufgehängter, vorspringender Anbau mit Vortragssaal. Darunter liegt ein zum Schulungsraum ausgebauter Kellerbereich mit konstruktiv sichtbarem Gerüst aus Fertigbetonrippen und verlorenen Schalungskassetten. Im Inneren prägen ein zentrales Treppenhaus mit filigranem Metallgeländer, dunkle Terrazzo-Beläge, bauzeitliche Holztüren sowie farbige Gestaltungsreste der 1960er Jahre das Erscheinungsbild. In den 1990er- und 2000er-Jahren erfolgten teilweise Überformungen, unter anderem durch Modernisierungen des Eingangsbereichs, Veränderungen der Binnenstruktur, akustische Abhangdecken sowie Anpassungen im Vortragssaal. Restauratorische Untersuchungen der historischen Farb- und Materialfassungen sind erforderlich. Trotz der hohen baukulturellen Qualität bestehen erhebliche bauliche, technische und brandschutzrelevante Defizite, die die Nutzung der Volkshochschule derzeit einschränken. Neben außer Betrieb befindlichen Sanitäranlagen infolge eines Wasserschadens sind insbesondere Defizite im baulichen und anlagentechnischen Brandschutz, das Fehlen eines zweiten baulichen Rettungsweges, die brandschutzbedingte Reduzierung der Personenzahl im Vortragssaal sowie die fehlende Barrierefreiheit zu nennen. Die elektrischen Anlagen wurden zuletzt lediglich provisorisch ertüchtigt. Zudem besteht Sanierungsbedarf bei der Trinkwasserinstallation, der Heizungsanlage, der Fassade sowie im Bereich der Dachkonstruktion über dem Vortragssaal.

Aitheantóir an nós imeachta: 12a0e83c-aa07-4177-b466-8c098c2cf405

Aitheantóir inmheánach: 5416.04 SS

An cineál nóis imeachta: Idirbheartaíocht lena mbaineann foilsiú roimh ré glao ar iomaíocht / iomaíocht lena mbaineann idirbheartaíocht

Tá an nós imeachta á bhrostú: níl

Príomhghnéithe an nós imeachta: Leistungsbeginn: unmittelbar nach Beauftragung Angaben der Bewerber gemäß § 122 GWB ff. bzw. § 75 VgV. Mit dem Teilnahmeantrag sind folgende Unterlagen und Erklärungen elektronisch über das bekanntgegebene Vergabeportal einzureichen: - ausgefüllter Bewerberbogen, - Vordruck 1A: Eigenerklärung zu den Ausschlussgründen; - Vordruck 1B: Eigenerklärung zu wirtschaftlichen Verknüpfungen / zur Zusammenarbeit und Angaben zur Leistungsbereitstellung im Falle einer Unterbeauftragung; - Vordruck 1C: Eigenerklärung zur Tariftreue und zur Zahlung eines Mindestlohnes; - Vordruck 1D: Eigenerklärung zur Verpflichtung gem. Verpflichtungsgesetz; - Vordruck 1E: Eigenerklärung zur Zahlung von Steuern und Sozialabgaben; - Vordruck 1F: Eigenerklärung gem. 5. RUS-Sanktionspaket; - Vordruck 1G: Eigenerklärung zu einer verkürzten Angebotsfrist; - Vordruck 1H: Vollmacht der vertretungsberechtigten Person im Falle einer Bewerbergemeinschaft; - Vordruck 1I: Angaben zu Auftragsteilen in der Bewerbergemeinschaft; - Vordruck 1J: Eigenerklärung über eine gesonderte Versicherung für Bietergemeinschaften; - Vordruck 2A: Eigenerklärung über eine bestehende Berufshaftpflichtversicherung und über die Erhöhung im Auftragsfall; - Vordruck 2B: Eigenerklärung über den Umsatz des Bewerbers; - Vordruck 2C: Erklärung über die Beschäftigtenanzahl; - Vordruck 2D: Berufliche Qualifikation des für die Erbringung der Leistung Verantwortlichen (Kopie); - Vordruck 2E: Berufliche Qualifikation der vorgesehenen Gesamtprojektleitung (Kopie); - Vordruck 2F: Qualifikation des Bewerbers hinsichtlich Erfahrung mit vergleichbaren Projekten; - Vordruck 3A1/3A2: Darstellung von zwei vergleichbaren Referenzprojekten für die Leistungen der Technischen Ausrüstung gem. §§ 53 HOAI. Näheres siehe Auswahlbogen.

2.1.1. Cuspóir

Cineál an chonartha: Seirbhísí

Príomhaicmiú (cpv): 71300000 Engineering services

2.1.2. An áit feidhmíochta

Tír: An Ghearmáin

Aon áit sa tír áirithe

2.1.3. Luach

Luach measta gan CBL a áireamh: 225 000,00 EUR

2.1.4. Eolas ginearálta

Eolas breise: #Bekanntmachungs-ID: CXP4Y9VM03P# Im Zuge des russischen Angriffskriegs gegen die Ukraine wurde mit dem 5. EU-Sanktionspaket am 8. April 2022 ein Zuschlags- und Erfüllungsverbot für öffentliche Aufträge oberhalb der EU-Schwellenwerte eingeführt (Art. 5k der Verordnung (EU) 833/2014). Seit dem 9. April 2022 ist es verboten, öffentliche Aufträge oder Konzessionen an folgende Personen oder Organisationen zu vergeben oder mit diesen zu erfüllen: a) russische Staatsangehörige bzw. in Russland niedergelassene Organisationen, b) Organisationen mit über 50 % russischer Beteiligung, c) Akteure, die im Namen oder auf Anweisung der unter a) oder b) genannten handeln, einschließlich relevanter Unterauftragnehmer und Lieferanten. Das Verbot gilt für alle Aufträge gemäß den EU-Vergaberichtlinien. Bieter müssen das Nichtvorliegen der Ausschlussgründe per Eigenerklärung im Teilnahmeantrage nachweisen. Bewerber, die fristgerecht einen vollständigen Teilnahmeantrag einreichen und die formellen Mindestanforderungen erfüllen,

werden zur Bewertung der Auswahlkriterien zugelassen. Der Auftraggeber wählt aus den Bewerbern, welche die wirtschaftlichen, beruflichen und technischen Mindestanforderungen erfüllen und nicht ausgeschlossen wurden, und fordert sie zur Abgabe eines Angebots auf. Die Auswahl erfolgt anhand der für den Leistungsbereich der Technischen Ausrüstung gem. §§ 53 HOAI eingereichten 2 besten Referenzprojekte, welche innerhalb der vergangenen 10 Jahre (Stichtag 01.01.2016) abgeschlossen worden sind, jeweils in den Kriterien vergleichbares Leistungsbild (0-4 Punkte) und vergleichbare Bauaufgabe (0-5 Punkte). Insgesamt können mit den Referenzen zusammen maximal 18 Punkte erreicht werden. Die Darstellung der Referenzen muss im Format DIN A3 gut erkennbar sein. Näheres hierzu siehe Abschnitt 3. des Auswahlbogens. Zur Bewertung der Referenzprojekte müssen die relevanten Projektparameter vollständig benannt und in den vorgegebenen Formularen des Bewerbungsbogens dokumentiert werden. Referenzen können von jedem Mitglied einer Bietergemeinschaft oder von Unterauftragnehmern stammen. Projektleiterreferenzen sind nur zulässig, wenn das benannte Team im Auftragsfall in Gänze verfügbar ist. Die formalen und inhaltlichen Anforderungen sind in der Anlage "Auswahlkriterien" geregelt. Nur vollständig ausgefüllte und unterschriebene Bewerbungen mit allen geforderten Nachweisen (aktuell, gültig, max. 12 Monate alt) werden berücksichtigt. Bewerbungen per E-Mail sind ausgeschlossen; die Frist ist verbindlich. Bei gleichwertigen Bewerbungen und Überzeichnung behält sich der Auftraggeber ein Losverfahren gemäß § 75 Abs. 6 VgV vor. Ausländische Nachweise werden anerkannt, wenn sie rechtskonform im Herkunftsland erstellt wurden und in mind. einfacher, deutscher Übersetzung vorliegen. Die bereitgestellten Unterlagen sind verbindlich und zwingend zu beachten. Die Vergabestelle prüft alle Bewerbungen bzw. Angebote. Fehlende Unterlagen können innerhalb einer Nachfrist (i. d. R. 6 Kalendertage) nachgefordert werden. Erfolgt keine fristgerechte Nachreichung, kann dies zum Ausschluss führen. Bietergemeinschaften sind zugelassen, sofern alle Mitglieder gesamtschuldnerisch haften und ein bevollmächtigter Ansprechpartner benannt wird. Teilnahmeanträge und Angebote sind ausschließlich elektronisch über das angegebene Vergabeportal einzureichen. Die Angebotsaufforderung erfolgt in der Regel ca. 3 Wochen nach Ablauf der Einreichfrist und wird ausschließlich über das Vergabeportal versendet. Auch die Angebotsabgabe erfolgt ausschließlich über dieses Portal. Es ist beabsichtigt die Frist für die Einreichung der Erstangebote, im Einvernehmen mit den Bewerbern auf 15 Tage zu verkürzen (vgl. § 17 (7) VgV). Eine Einverständniserklärung erfolgt über den Vordruck 1G. Hinweis: Der Auftraggeber behält sich vor, den Zuschlag ohne Verhandlungen auf Basis der ursprünglichen Angebote zu erteilen (§ 17 Abs. 11 VgV). Verhandlungsgespräche, sofern vorgesehen, dauern je Bieter ca. eine Stunde und finden persönlich oder digital statt. Bewertung der Angebote: Zuschlagskriterien gemäß Bekanntmachung. Beste Leistung pro Qualitätskriterium = 5 Punkte; Negative Abweichungen führen zu entsprechend niedrigeren Punktzahlen (nur ganze Punkte). Honorarangebote werden linear interpoliert (2 Nachkommastellen); bestes Angebot = 5 Punkte, Angebote ab dem doppelten Preis = 0 Punkte. Zuschlag an das wirtschaftlichste Angebot mit höchster Gesamtpunktzahl (§ 58 VgV). Bei Punktgleichheit entscheidet zunächst der Preis und bei bestehender Punktgleichheit das Los durch ein unabhängiges Gremium. Fragen zum Verfahren sind ausschließlich über das Vergabeportal zu stellen. Anfragen per Telefon oder E-Mail werden nicht berücksichtigt. Antworten erfolgen anonymisiert über das Portal. Registrierte Nutzer erhalten Benachrichtigungen über neue Informationen. Kontaktdaten im Teilnahmeantrag gelten bis Verfahrensende. Änderungen sind umgehend mitzuteilen; die auf der Plattform hinterlegte E-Mail-Adresse muss aktuell sein.

Bunús dlí:

Treoir 2014/24/AE

vgv -

2.1.6. Forais eisiaimh

Foinse na gcúiseanna eisiúna: Fógra

Sárú oibleagáidí arna socrú faoi fhorais eisiaimh náisiúnta amháin:

Rannpháirtíocht in eagraíocht choiriúil:

Cionta sceimhlitheoireachta nó cionta a bhaineann le gníomhaíochtaí sceimhlitheoireachta:

Sciúradh airgid nó maoiniú na sceimhlitheoireachta:

Calaois:

Éilliú:

Fostú páistí agus cineálacha eile gáinneála ar dhaoine:

Sárú oibleagáide a bhaineann le cánacha a íoc:

Sárú oibleagáide a bhaineann le ranníocaíochtaí slándála sóisialta a íoc:

Sárú oibleagáidí i réimsí an dlí comhshaoil:

Sárú oibleagáidí i réimsí an dlí shóisialta:

Sárú oibleagáidí i réimsí an dlí saothair:

Dócmhainneacht:

Sócmhainní atá á riaradh ag leachtaitheoir:

Cuirtear ar fionraí gníomhaíochtaí gnó:

Cás cosúil le féimheacht faoin dlí náisiúnta:

Mí#iompar gairmiúil tromchúiseach:

Comhaontuithe le hoibreoirí eacnamaíocha eile arb é is aidhm dóibh an iomaíocht a shaobhadh:

Coinbhleacht leasa mar gheall ar a rannpháirtíocht sa nós imeachta soláthair:

Rannpháirtíocht dhíreach nó indíreach in ullmhú an nós imeachta soláthair seo:

Foirceannadh luath, damáistí nó smachtbhannaí inchomparáide eile:

Mífhaisnéis, faisnéis a coinníodh siar, gan bheith in ann doiciméid riachtanacha a sholáthar nó faisnéis rúnda a fuarthas maidir leis an nós imeachta seo:

5. Luchtóg

5.1. Luchtóg: LOT-0001

Teideal: Sanierung Luise-Klinsmann-Haus (VHS Lübeck) - Technische Ausrüstung gem. §§ 53 HOAI, ALG 1-9

Cur síos: Aufgabenstellung / Ziel: Im Rahmen der geplanten baulichen Maßnahmen ist eine umfassende Überarbeitung der technischen Gebäudeausrüstung vorzusehen. Gegenstand der Planung ist zunächst die Überarbeitung und Reaktivierung der bestehenden, teilweise stillgelegten WC-Anlagen im Untergeschoss sowie im 1. Obergeschoss, 2. Obergeschoss und im Dachgeschoss. In diesem Zusammenhang ist eine vollständige Sanierung der technischen Ver- und Entsorgungsleitungen für Trinkwasser und Schmutzwasser ab dem Hausanschluss vorgesehen. Die bestehende Wärmeversorgung des Gebäudes, derzeit bestehend aus einer Therme und einem Ölkessel, ist im Zuge der Planung durch eine neue, energetisch sinnvolle und zukunftsfähige Versorgung zu ersetzen. In diesem Zusammenhang ist eine umfassende Untersuchung möglicher und geeigneter Wärmeversorgungssysteme durchzuführen und eine wirtschaftlich sowie technisch nachhaltige Lösung zu erarbeiten. Darüber hinaus ist im Zuge der Maßnahmen ein Austausch der vorhandenen Heizkörper erforderlich. Die vorhandenen Lüftungsanlagen sind unter Berücksichtigung der Anforderungen der jeweils geltenden Versammlungsstättenrichtlinie zu überprüfen und gegebenenfalls anzupassen, beziehungsweise entsprechend den Vorgaben neu zu planen und umzusetzen. Weiterhin ist zu prüfen, in welchem Umfang die elektrischen Anlagen im Zuge der im Jahr 2017 durchgeführten Sanierungsmaßnahmen erneuert wurden und ob diese im Hinblick auf die

aktuellen Anforderungen ausreichend dimensioniert und funktionsfähig sind. Im Bereich der Löschwasserversorgung ist festzustellen, dass die bestehende Löschwasserleitung derzeit über die Trinkwasserleitung geführt wird. Hier ist eine Bestandsaufnahme der vorhandenen Situation vorzunehmen sowie eine planerische Lösung zur normgerechten Trennung der Leitungen zu entwickeln. Zusätzlich ist die Notwendigkeit und Wirtschaftlichkeit einer Photovoltaikanlage zu prüfen und, sofern erforderlich, eine entsprechende Planung zu erarbeiten. Die vorhandene Einbruchmeldeanlage ist ebenfalls zu überprüfen und bei Bedarf zu erweitern. Die Planung und Ausführung erfordert eine besonders enge und kontinuierliche Abstimmung mit der Denkmalpflege, den Genehmigungsbehörden, der Feuerwehr, dem Objektplaner sowie ggf. weiteren Fachplanern und dem Nutzer. Erwartet wird eine architektonisch sensible Lösung, die die Qualitäten des Nachkriegsbaus und seiner Innenraumgestaltung wahrt, Eingriffe nachvollziehbar und substanzschonend entwickelt und zugleich die bauordnungsrechtlichen Anforderungen an Sicherheit, Nutzung und Nachhaltigkeit erfüllt. Die geschätzten Kosten für die KG 400 betragen 655.462,00 Euro (netto). Davon entfallen ca. 332.974,00 Euro (netto) auf die ALG 1-3, 7 und 8 sowie ca. 263.496,00 Euro (netto) auf die ALG 4+5. Die zu vergebenden Planungsleistungen umfassen die Grundleistungen der Technischen Ausrüstung gemäß § 53 HOAI in Verbindung mit Anlage 15.1 HOAI. Gegenstand der Beauftragung sind sämtliche zur werkvertraglichen und vollständigen Erfüllung der Planungsaufgabe erforderlichen Grundleistungen, insbesondere: - Leistungsstufe 1: Leistungsphasen 1-3 der Technischen Ausrüstung gem. §§ 53 HOAI; - Leistungsstufe 2: Leistungsphase 4 der Technischen Ausrüstung gem. §§ 53 HOAI als optionale Beauftragung des AG; - Leistungsstufe 3: Leistungsphase 5 der Technischen Ausrüstung gem. §§ 53 HOAI als optionale Beauftragung des AG; - Leistungsstufe 4: Leistungsphasen 6-7 der Technischen Ausrüstung gem. §§ 53 HOAI als optionale Beauftragung des AG; - Leistungsstufe 5: Leistungsphasen 8-9 der Technischen Ausrüstung gem. §§ 53 HOAI als optionale Beauftragung des AG; - Erstellung einer technischen Bestandsaufnahme der bestehenden technischen Gebäudeausstattung als optionale besondere Leistung durch Bestimmung des AG; - Erstellen des technischen Teils eines Raumbuches (LPH 2) als optionale besondere Leistung durch Bestimmung des AG; - Mitwirkung bei einer vertieften Kostenberechnung (LPH 3) als optionale besondere Leistung durch Bestimmung des AG; - Fortschreiben des Raumbuchs (technischer Teil) in der Leistungsphase 3 als optionale besondere Leistung durch Bestimmung des AG; - Erarbeitung der Wartungsplanung und -organisation (LPH 6) als optionale besondere Leistung durch Bestimmung des AG; - Ausschreibung von Wartungsleistungen (LPH 6) als optionale besondere Leistung durch Bestimmung des AG; - Prüfen und Werten von Nebenangeboten (LPH 7) als optionale besondere Leistung durch Bestimmung des AG; - Fortschreibung der Ausführungsplanung/-pläne bis zum Bestand (LPH 8) als optionale besondere Leistung durch Bestimmung des AG; - Überwachung der Mängelbeseitigung innerhalb der Verjährungsfrist (LPH 9) als optionale besondere Leistung durch Bestimmung des AG; - Weitere besondere Leistungen in allen Leistungsphasen der Technischen Ausrüstung gem. §§ 53 HOAI als optionale Beauftragung durch Bestimmung des AG. Ein Anspruch auf Beauftragung der Leistungsstufen 2-5 besteht erst mit schriftlicher Beauftragung durch den Auftraggeber. - Die Planungsleistungen sind in enger, kontinuierlicher und nachvollziehbar dokumentierter Abstimmung mit der zuständigen Denkmalpflege zu erbringen. - Das Brandschutzkonzept ist vollständig und integrativ in die Planung einzuarbeiten. Die Beauftragung ist für das 2. Quartal 2026 geplant. Der Beginn der Leistung erfolgt mit Auftragserteilung. Ein Abschluss der LPH 3 ist für November 2026 vorgesehen, die geplante Fertigstellung der Gesamtmaßnahme für 2029. Mit der Aufforderung zur Angebotsabgabe wird den im Teilnahmewettbewerb ausgewählten Büros ein Vertragsentwurf zur Verfügung gestellt. Hinweis: Der Auftraggeber behält sich vor, den Zuschlag ohne Verhandlungen auf Basis der ursprünglichen Angebote zu

erteilen (§ 17 Abs. 11 VgV). Die Vergabestelle lässt sich in der operativen Umsetzung dieses VgV-Verfahrens durch das Büro D&K drost consult GmbH aus Hamburg unterstützen und beratend begleiten.

Aitheantóir inmheánach: 5416.04 SS

5.1.1. Cuspóir

Cineál an chonartha: Seirbhísí

Príomhaicmiú (cpv): 71300000 Engineering services

Roghanna:

Cur síos ar na roghanna: - Leistungsstufe 2: Leistungsphase 4 der Technischen Ausrüstung gem. §§ 53 HOAI als optionale Beauftragung des AG; - Leistungsstufe 3: Leistungsphase 5 der Technischen Ausrüstung gem. §§ 53 HOAI als optionale Beauftragung des AG; - Leistungsstufe 4: Leistungsphasen 6-7 der Technischen Ausrüstung gem. §§ 53 HOAI als optionale Beauftragung des AG; - Leistungsstufe 5: Leistungsphasen 8-9 der Technischen Ausrüstung gem. §§ 53 HOAI als optionale Beauftragung des AG; - Erstellung einer technischen Bestandsaufnahme der bestehenden technischen Gebäudeausstattung als optionale besondere Leistung durch Bestimmung des AG; - Erstellen des technischen Teils eines Raumbuches (LPH 2) als optionale besondere Leistung durch Bestimmung des AG; - Mitwirkung bei einer vertieften Kostenberechnung (LPH 3) als optionale besondere Leistung durch Bestimmung des AG; - Fortschreiben des Raumbuchs (technischer Teil) in der Leistungsphase 3 als optionale besondere Leistung durch Bestimmung des AG; - Erarbeitung der Wartungsplanung und -organisation (LPH 6) als optionale besondere Leistung durch Bestimmung des AG; - Ausschreibung von Wartungsleistungen (LPH 6) als optionale besondere Leistung durch Bestimmung des AG; - Prüfen und Werten von Nebenangeboten (LPH 7) als optionale besondere Leistung durch Bestimmung des AG; - Fortschreibung der Ausführungsplanung/-pläne bis zum Bestand (LPH 8) als optionale besondere Leistung durch Bestimmung des AG; - Überwachung der Mängelbeseitigung innerhalb der Verjährungsfrist (LPH 9) als optionale besondere Leistung durch Bestimmung des AG; - Weitere besondere Leistungen in allen Leistungsphasen der Technischen Ausrüstung gem. §§ 53 HOAI als optionale Beauftragung durch Bestimmung des AG.

5.1.2. An áit feidhmíochta

Tír: An Ghearmáin

Aon áit sa tír áirithe

5.1.3. Fad measta

Fad ama: 60 Míonna

5.1.6. Eolas ginearálta

Rannpháirtíocht fhorchoimeáda:

Ní fhorchoimeádtar an rannpháirtíocht.

Ní mór ainmneacha agus cáilíochtaí gairmiúla na mball foirne a thabhairt a shanntar chun an conradh a chomhlíonadh: Ceanglas um iarraidh ar pháirt a ghlacadh

Tionscadal soláthair nach maoinítear le cistí an Aontais

Tá an soláthar cumhdaithe ag an gComhaontú maidir le Soláthar Rialtais (GPA): níl

Tá an soláthar sin oiriúnach freisin d'fhiontair bheaga agus mheánmhéide (FBManna): tá

Eolas breise: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Soláthar straitéiseach

Aidhm an tsoláthair straitéisigh: Níl soláthar straitéiseach i gceist

5.1.9. Critéir roghnúcháin

Foinse na gcritéir roghnaithe: Fógra

Critéar: Árachas éiginnteachta gairmiúil riosca

Cur síos ar an gcritéar roghnúcháin: 2A: Eigenerklärung über eine bestehende Berufshaftpflichtversicherung und über die Erhöhung im Auftragsfall: Eigenerklärung über eine bestehende Berufshaftpflichtversicherung mit Deckungssummen von mind. 1,5 Mio. Euro für Personenschäden und mind. 0,5 Mio. Euro für sonstige Schäden (jeweils 2-fach maximiert) und über die Erhöhung im Auftragsfall auf mind. 1,5 Mio. Euro für Personenschäden (2-fach maximiert) und auf mind. 1,0 Mio. Euro für sonstige Schäden (2-fach maximiert).

Úsáidfear na critéir chun na hiarrthóirí a roghnú a dtabharfar cuireadh dóibh chuig an dara céim den nós imeachta

Ualú (pointí, beacht): 1,00

Critéar: Ioncam bliantúil meánach sonrach

Cur síos ar an gcritéar roghnúcháin: 2B: Eigenerklärung über den Umsatz des Bewerbers: Durchschnittlicher Jahresumsatz (netto) für den Leistungsbereich Technische Ausrüstung gem. §§ 53 HOAI für die letzten 3 zusammenhängenden, abgerechneten Geschäftsjahre von mind. 0,15 Mio. Euro (netto) für die ALG 1-3, 7 und 8 und mind. 0,1 Mio. Euro (netto) für die ALG 4+5.

Úsáidfear na critéir chun na hiarrthóirí a roghnú a dtabharfar cuireadh dóibh chuig an dara céim den nós imeachta

Ualú (pointí, beacht): 1,00

Critéar: Fórsa saothair meánach bliantúil

Cur síos ar an gcritéar roghnúcháin: 2C: Erklärung über die Beschäftigtenanzahl: Eigenerklärung über ein jährliches Mittel von jeweils mind. 2 der fachlich geeigneten festangestellten Mitarbeiter (Ingenieure bzw. Absolventen für den Leistungsbereich Technische Ausrüstung oder staatlich geprüfte Techniker) für die ALG 1-3, 7 und 8 sowie für die ALG 4+5 für die letzten 3 zusammenhängenden Geschäftsjahre inkl. Büroinhaber, Geschäftsführer etc.

Úsáidfear na critéir chun na hiarrthóirí a roghnú a dtabharfar cuireadh dóibh chuig an dara céim den nós imeachta

Ualú (pointí, beacht): 1,00

Critéar: Cáilíochtaí oideachasúla agus gairmiúla ábhartha

Cur síos ar an gcritéar roghnúcháin: 2D: Eigenerklärung über die berufliche Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung: Berufliche Qualifikation (Ingenieur/-in) des für die Erbringung der Leistung Verantwortlichen für den Leistungsbereich Technische Ausrüstung gem. §§ 53 HOAI (Nachweis durch Abschlusszeugnis).

Úsáidfear na critéir chun na hiarrthóirí a roghnú a dtabharfar cuireadh dóibh chuig an dara céim den nós imeachta

Ualú (pointí, beacht): 1,00

Critéar: Cáilíochtaí oideachasúla agus gairmiúla ábhartha

Cur síos ar an gcritéar roghnúcháin: 2E: Eigenerklärung über die berufliche Qualifikation der vorgesehenen Gesamtprojektleitung: Berufliche Qualifikation der vorgesehenen Gesamtprojektleitung (abgeschlossenes Studium für den Leistungsbereich Technische Ausrüstung oder staatlich geprüfter Techniker) für den Leistungsbereich der Technischen Ausrüstung gem. §§ 53 HOAI (Nachweis durch Studiennachweis).

Úsáidfear na critéir chun na hiarrthóirí a roghnú a dtabharfar cuireadh dóibh chuig an dara céim den nós imeachta

Ualú (pointí, beacht): 1,00

Critéar: Tagairtí ar sheirbhísí sonraithe

Cur síos ar an gcritéar roghnúcháin: 2F: Qualifikation des Bewerbers hinsichtlich Erfahrung mit vergleichbaren Projekten: Erfahrung mit öffentlichen Auftraggebern oder Erfahrung mit öffentlich geförderten Maßnahmen.

Úsáidfear na critéir chun na hiarrthóirí a roghnú a dtabharfar cuireadh dóibh chuig an dara céim den nós imeachta

Ualú (pointí, beacht): 1,00

Eolas faoin dara céim de nós imeachta dhá chéim:

An líon íosta iarrthóirí a dtabharfar cuireadh dóibh chuig an dara céim den nós imeachta: 3

An líon uasta iarrthóirí a dtabharfar cuireadh dóibh chuig an dara céim den nós imeachta: 5

Beidh an nós imeachta ar siúl i gcéimeanna comhleanúnacha. I ngach céim, d'fhéadfaí roinnt rannpháirtithe a dhíchur

Forchoimeádann an ceannaitheoir an ceart an conradh a dhámhachtain ar bhonn na dtairiscintí tosaigh gan aon chaibidlíocht eile

5.1.10. Critéir dhámhachtana

Critéar:

Cineál: Cáilíocht

Ainm: Fachlicher Wert

Cur síos: Bewertungsmerkmale siehe Dokument Zuschlagsmatrix

Catagóir an critéir dhámhachtana meáchain: Ualú (céatadán, beacht)

Uimhir an chritéir dhámhachtana: 30

Critéar:

Cineál: Cáilíocht

Ainm: Qualität

Cur síos: Bewertungsmerkmale siehe Dokument Zuschlagsmatrix

Catagóir an critéir dhámhachtana meáchain: Ualú (céatadán, beacht)

Uimhir an chritéir dhámhachtana: 25

Critéar:

Cineál: Cáilíocht

Ainm: Kommunikation und Ausführungszeitraum

Cur síos: Bewertungsmerkmale siehe Dokument Zuschlagsmatrix

Catagóir an critéir dhámhachtana meáchain: Ualú (céatadán, beacht)

Uimhir an chritéir dhámhachtana: 15

Critéar:

Cineál: Praghas

Ainm: Preis/Honorar

Cur síos: Bewertungsmerkmale siehe Dokument Zuschlagsmatrix

Catagóir an critéir dhámhachtana meáchain: Ualú (céatadán, beacht)

Uimhir an chritéir dhámhachtana: 30

5.1.11. Doiciméid soláthair

Na teangacha ina bhfuil na doiciméid soláthair ar fáil go hoifigiúil: Gearmáinis

Sprioc-am chun eolas breise a iarraidh: 07/04/2026 23:59:59 (UTC+02:00) Am Oirthear na hEorpa, Am Samhraidh Lár na hEorpa

Seoladh na ndoiciméad soláthair: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y9VM03P/documents>

Cainéal cumarsáide ad hoc:

5.1.12. Téarmaí soláthair

Téarmaí na haighneachta:

Cur isteach leictreonach: Éigeantach

Seoladh an chur isteach: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y9VM03P>

Na teangacha inar féidir tairiscintí nó iarrataí ar rannpháirtíocht a chur isteach: Gearmáinis

Catalóg leictreonach: Ní ceadmhach

Leaganacha malartacha: Ní ceadmhach

Féadfaidh tairgeoirí níos mó ná tairiscint amháin a chur isteach: Ní ceadmhach

Spriocdháta chun iarrataí ar rannpháirtíocht a fháil: 13/04/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Am

Oirthear na hEorpa, Am Samhraidh Lár na hEorpa

Eolas is féidir a fhorlíonadh tar éis an spriocdháta chun iarratas a dhéanamh:

Faoi rogha an cheannaitheora, féadfar gach doiciméad ar iarraidh a bhaineann leis an tairgeoir a chur isteach níos déanaí.

Eolas breise: Gemäß § 56 (2) VgV kann die Vergabestelle fehlende, unvollständige oder fehlerhafte Unterlagen nachfordern. Weiterhin behält sich die Vergabestelle vor, keine Unterlagen nachzufordern. Nachforderungen in der Bewerbungs- und Angebotsphase, die nicht fristgerecht eingehen, führen zum Ausschluss vom weiteren Verfahren.

Téarmaí an chonartha:

Ní mór an conradh a chur i gcrích faoi chuimsiú clár fostaíochta dídeanaí: Ní fios go fóill
Coinníollacha a bhaineann le comhlíonadh an chonartha: Die Durchführung der Leistungen soll gem. § 73 (3) VgV unabhängig von Ausführungs- und Lieferinteressen erfolgen. Der Auftragnehmer sowie sämtliche mit der Ausführung befassten Beschäftigten desselben werden nach Maßgabe des Gesetzes über die förmliche Verpflichtung nichtbeamteter Personen (Verpflichtungsgesetz) vom 2.3.1974, geändert durch das Gesetz vom 15.8.1974, durch die zuständige Stelle des Auftraggebers gesondert verpflichtet.

Sonrascú leictreonach: Éigeantach

Úsáidfear ordú leictreonach: níl

Úsáidfear íocaíocht leictreonach: níl

5.1.15. Teicnící

Creat-chomhaontú:

Níl feidhm ag creat-chomhaontú

Eolas faoin gcóras ceannaigh dinimiciúil:

Níl feidhm ag córas ceannaigh dinimiciúil

5.1.16. Tuilleadh eolais, idirghabháil agus athbhreithniú

Eagraíocht athbhreithniúcháin: Vergabekammer Schleswig-Holstein im Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus

Eolas faoi spriocdhátaí athbhreithnithe: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Die Vergabekammer leitet gemäß § 160 Abs. 1 GWB ein

Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. Der Antrag ist gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 - 4 GWB unzulässig, soweit 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen

Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15

Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Eagraíocht a sholáthraíonn faisnéis bhreise faoin nós imeachta soláthair: Grundstücks-Gesellschaft TRAVE mbH Sanierungsträger der Hansestadt Lübeck

Eagraíocht a sholáthraíonn tuilleadh faisnéise faoi na nósanna imeachta athbhreithnithe: Vergabekammer Schleswig-Holstein im Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus

Eagraíocht a fhaigheann iarratais ar rannpháirtíocht: Grundstücks-Gesellschaft TRAVE mbH Sanierungsträger der Hansestadt Lübeck

8. Eagraíochtaí

8.1. ORG-0001

Ainm oifigiúil: Grundstücks-Gesellschaft TRAVE mbH Sanierungsträger der Hansestadt Lübeck

Uimhir chlárúcháin: ID 04011000906XPS100-74

Seoladh poist: Falkenstraße 11

Baile: Lübeck

Cód poist: 23564

Foroinn tíre (NUTS): Lübeck, Kreisfreie Stadt (DEF03)

Tír: An Ghearmáin

R-phost: t.moeller@trave.de

Teil.: 0451-79966-309

Róil na heagraíochta seo:

Ceannaitheoir

Eagraíocht a sholáthraíonn faisnéis bhreise faoin nós imeachta soláthair

Eagraíocht a fhaigheann iarratais ar rannpháirtíocht

8.1. ORG-0002

Ainm oifigiúil: D&K drost consult GmbH

Uimhir chlárúcháin: HRB106860

Baile: Hamburg

Cód poist: 20459

Foroinn tíre (NUTS): Hamburg (DE600)

Tír: An Ghearmáin

Pointe teagmhála: Bereich Vergabe

R-phost: vergabe@drost-consult.de

Teil.: +49 403609840

Seoladh idirlín: <https://drost-consult.de>

Róil na heagraíochta seo:

Soláthraí seirbhísí an tsoláthair

8.1. ORG-0003

Ainm oifigiúil: Vergabekammer Schleswig-Holstein im Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus

Uimhir chlárúcháin: 307e924e-3110-4b43-8868-b8e8e275201b

Seoladh poist: Düsternbrooker Weg 94

Baile: Kiel

Cód poist: 24105

Foroinn tíre (NUTS): Kiel, Kreisfreie Stadt (DEF02)

Tír: An Ghearmáin

R-phost: vergabekammer@wimi.landsh.de

Teil.: 0431 988-4542

Róil na heagraíochta seo:

Eagraíocht athbhreithniúcháin

Eagraíocht a sholáthraíonn tuilleadh faisnéise faoi na nósanna imeachta athbhreithnithe

8.1. ORG-0004

Ainm oifigiúil: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Uimhir chlárúcháin: 0204:994-DOEVD-83

Baile: Bonn

Cód poist: 53119

Foroinn tíre (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Tír: An Ghearmáin

R-phost: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Teil.: +49228996100

Róil na heagraíochta seo:

TED eSender

Eolas faoin bhfógra

Aitheantóir/leagan an fhógra: d976e9a8-03b0-4b5f-92a4-cfb89a8f9726 - 01

Cineál na foirme: Iomaíocht

Cineál an fhógra: Fógra maidir le conradh nó lamháltas — an gnáthchóras

Fochineál an fhógra: 16

Dáta seolta an fhógra: 13/03/2026 16:34:58 (UTC+01:00) Am Lár na hEorpa, Am Samhraidh Iarthar na hEorpa

Na teangacha ina bhfuil an fógra seo ar fáil go hoifigiúil: Gearmáinis

Uimhir foilseacháin an fhógra: 185116-2026

Uimhir eagráin IO S: 53/2026

Dáta foilsithe: 17/03/2026